



**Geschäftsführung
Betriebsausschuss
Gebäudemanagement**

Es informiert Sie	Claudia Lucks
Telefon (0202)	563 5494
Fax (0202)	563 8586
E-Mail	Claudia.Lucks@gmw.wuppertal.de
Datum	04.09.06

**Niederschrift
über die öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses
Gebäudemanagement (SI/4461/06) am 31.08.06**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Ralf Geisendörfer, Herr Jürgen Heinemann, Herr Rainer Spiecker, Herr Marian Schulzek,
Herr Dirk Jaschinsky

von der SPD-Fraktion

Frau Renate Warnecke, Herr Oliver Wagner, Herr Oliver Zier, Herr Manfred Guder,

von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Herr Marc Schulz,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Heribert Stenzel,

Ausschussmitglieder als Beschäftigte des Gebäudemanagements Wuppertal

Herr Frank Heinecke, Herr Peter Damaschke, Herr Peter Wirz, Herr Sascha Trilling, Herr Johannes
Caßens

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr GBL Harald Bayer, Dr. Hans-Uwe Flunkert, Herr Dirk Baumer, Frau Hannelore Vorndran, Herr
Hermann Eschweiler, Frau Jutta Schuster, Herr Christian Gleim, Frau Sylvia Hübler, Herr Frank
Noetzel, Frau Angelika Sprenger, Herr Claus Kaminski

Schriftführer / in:

Claudia Lucks

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Die Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudemanagement.

Frau Siegel und Frau Rüssgen, Schulleiterinnen der GS Am Hofe/ Am Hütterbusch berichten über die trotz einiger immer noch vorhandener Mängel gelungene Sanierung des Schulgebäudes.

Im Zusammenhang mit der Kritik am zeitlich engen Umzugsplan erläutert Herr Dr. Flunkert, dass aufgrund der zahlreichen notwendigen Sanierungsmaßnahmen an Schulen während der Ferienzeit ein enormes Arbeitspensum seitens des GMW und der beteiligten Firmen abzuleisten sei. Nicht zuletzt Dank des großen Engagements der Schulleitungen und des Hausmeisterpersonals sei es jedoch gelungen, alle Schulen nach Ende der Ferien wieder rechtzeitig in Betrieb zu nehmen.

Frau Siegel bemängelt außerdem die unzureichende Größe der neuen Räumlichkeiten im Hinblick auf die unterzubringende Schüleranzahl und der pädagogischen Anforderungen. Herr Dr. Flunkert weist darauf hin, dass die Wünsche und Anregungen der Schulleitung soweit wie möglich berücksichtigt werden. Aufgrund der geltenden Schulbaurichtlinien und der derzeitigen Haushaltslage können Sanierungen bzw. Neubauten jedoch nur in bestimmten Umfang durchgeführt werden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende die Absetzung des Top 2 VO/0547/06 - Einbau von Kunststoffsterrahmen - in Verbindung mit der Tischvorlage VO/0876/06 - Anfrage der Grünen/ Bündnis 90 -, da das Thema zunächst im Ausschuss für Umwelt zu behandeln sei.

Einstimmigkeit.

1 **Neubau einer Turnhalle an der Gesamtschule Ronsdorf** **Vorlage: VO/0734/06**

Die Vorlage VO/0734/06 wird ohne Änderung beschlossen.

2 **Einbau von Kunststoffsterrahmen bei Bauvorhaben der Stadt Wuppertal** **VO/0547/06** **Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen** **VO/0876/06**

Die Vorlagen werden zurückgestellt.

3 **Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 25.04.06** **Ökologische und energiesparende Maßnahmen** **Vorlage: VO/0423/06**

Herr Gleim präsentiert Struktur und Aufgaben des Energiemanagements im GMW (Anlage 1).

Bezugnehmend auf die Frage von Herrn Schulz betont Herr Dr. Flunkert, dass trotz anderslautender Meldungen die Beraterleistungen der Energieagentur NRW bedarfs- bzw. projektabhängig in Anspruch genommen werden.

4 **Feinstaubbelastung an Wuppertaler Schulen** **Vorlage: VO/0675/06/1-A**

Die Vorlage VO/0675/06/1-A wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**5 Entwicklung von Reinigungskosten
(Anlage 2)**

Herr Eschweiler führt aus, dass trotz der Zunahme der zu reinigenden Flächen, z.B. durch Schulerweiterungsbauten, die Reinigungskosten aufgrund der Optimierung der Organisation und der Ausschreibungen insgesamt gesunken sind.

Er verneint die Frage nach der Häufung von Beschwerden wegen mangelnder Reinigung z.B. an Schulen. Er verweist auf die enge Zusammenarbeit mit den vor Ort kontrollierenden Hausmeistern sowie auf das Rückgriffsrecht auf die ausführenden Firmen bei mangelhafter Vertragserfüllung.

Die Vorsitzende möchte wissen, ob die Reinigungsintervalle verkürzt wurden. Herr Eschweiler bestätigt, dass z.B. wegen des Nachmittagsbetriebes an den OGGs eine häufigere Reinigung von Klassenräumen oder auch Küchen erforderlich sei.

Auf die Frage von Herrn Stv. Spiecker teilt Herr Eschweiler mit, dass zur Zeit 15 Betriebe beschäftigt werden, von denen 50% aus Wuppertal sind.

Herr Stv. Guder fragt nach, ob es in den Schulferien eine Generalreinigung in den Schulen gebe. Herr Eschweiler führt aus, dass neben einer auf Nachfrage möglichen Sonderreinigung eine sog. Grundreinigung im Durchschnitt alle drei Jahre durchgeführt werde, die in erster Linie der Substanzerhaltung und der Fußböden diene. Eine Reinigung von Regalen, Wänden etc. erfolgt nicht.

Winterdienst

Herr Eschweiler informiert außerdem über die Neuorganisation des Winterdienstes für 2006. Die dadurch bedingte Kostensteigerung gewährleiste jedoch die zufriedenstellende Räumung der entsprechenden Grundstücksflächen. Auch die Frage der Räumung an den Übergangsf Flächen zwischen Schulen und dem öffentlichen Verkehrsraum sei in den im letzten Jahr vorliegenden Zweifelsfällen behoben.

**6 Einführung von Kennzahlen zur Messung der Wirtschaftlichkeit
(Anlage 3)**

Herr Baumer berichtet über die Einführung eines Kennzahlensystems zur Dokumentation der Wirtschaftlichkeit und der Effizienz des GMW. Grundlage werden die Gesamtkosten je Produktgruppe, z.B. Grundschulen, pro m² sein. Im Bereich Schulen soll das Kennzahlensystem bis Ende des 4. Quartals 2006 eingeführt werden.

7 Verschiedenes

Stadion Zoo

Auf die Frage von Herrn Stenzel nach dem Sachstand Stadion Zoo erklärt Herr Dr. Flunkert, dass nach Erstellung div. Gutachten (Schadstoffe, Lärmimmission, Verkehrsaufkommen) eine Teilbaugenehmigung in ca. 3 Wochen, die endgültige in 8-12 Wochen erwartet werde.

Die Baumaßnahmen werden unter Berücksichtigung der Veranstaltungen der Bergischen Expo und der Regionale 2006 durchgeführt.

Parksituation Schusterstr.

Herr Eschweiler führt aus, dass die angedachte Zusatzbeschilderung aus rechtlichen

Gründen noch nicht angebracht wurde.

Stadion Gaststätte

Frau Sprenger berichtet, dass zur Zeit noch letzte Arbeiten durchgeführt werden. Die Vermietung des Erdgeschosses erfolge planmäßig ab 01.10.06. Auch der Stadtbetrieb Sport und Bäder werde noch dieses Jahr einziehen.

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung (18.00)

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung:18.20 Uhr

Warnecke
Vorsitzende

Geisendörfer
Stadtverordneter

Dr. Flunkert
Betriebsleiter

Lucks
Schriftführerin